



ARDO BELTZ CC BY SA3.0

KRÄUTERREISE INS ALENTEJO

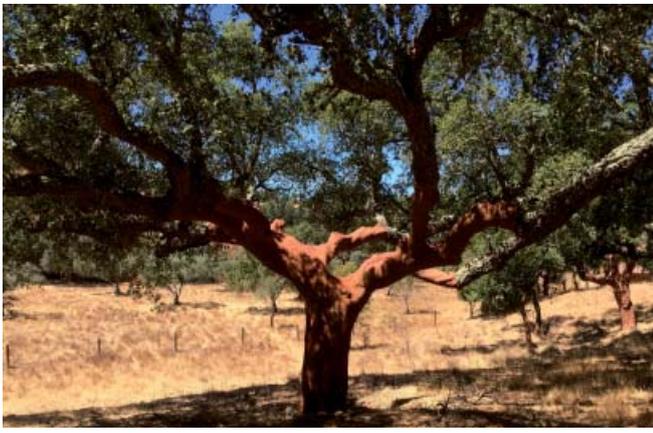
FRÜHLING 2017 IN PORTUGAL

01. BIS 07. MAI



JACQUES SPLINT CC BY SA3.0





Typische Korkeiche



Beliebtes Naturprodukt - geerntet wird alle 10 Jahre

ALENTEJO...

bedeutet „jenseits des Tejo“ und ist die größte Provinz Portugals zwischen dem längsten Fluss der iberischen Halbinsel und der Algarve. Es ist eine der bevölkerungsärmsten Gegenden in Portugal und galt lange Zeit als Armenhaus und zugleich als Schatzkammer Portugals.

Alentejo, das ist karges Land im Hochsommer und saftig grüne und bunt blühende Wiesen im Frühjahr, die die reinsten Blütenmeere bilden. Das sind sanfte Hügel, auf denen sich, soweit das Auge reicht, Korkeichen- und Olivenhaine erstrecken. Das ist strahlend blauer Himmel und der Duft von aromatischen Kräutern, die u.a. Zutat einer äußerst einfach, ländlich geprägten und ehrlichen Küche sind sowie Weine, die sich inzwischen zu den Besten Portugals zählen dürfen. Alentejo, das sind ausgedehnte Ebenen und wunderschöne Flüsse im Landesinneren sowie eine abwechslungsreiche Küste mit Steilklippen und weißen Dünen. Das ist eine ausgesprochen vielfältige Flora und Fauna, zu denen u.a. typische Salzpflanzen an den Küsten und eine sehr interessante Vogelwelt zählen. Alentejo, das ist eine vielfältig und von verschiedensten Völkern, die das Land in der Vergangenheit besiedelten, geprägte Kultur, das ist Gastfreundschaft, Kunsthandwerk und Design, das uns begeistert.

Wir sind so verliebt in diesen Landstrich, dass wir euch mitnehmen möchten um gemeinsam mit uns die Schätze des Alentejo zu erkunden. Im Vordergrund steht die Botanik. Wir zeigen euch verschiedene Biotope und typische Pflanzen. Dabei werden wir u.a. auf eine Flora stoßen, die sich, klimatisch bedingt, von unserer heimischen unterscheidet. Aber auch auf bekannte Pflanzengattungen, die sich hier nur in anderen, an die Bedingungen angepassten, Arten zeigen. Zum Beispiel die im Mittelmeergebiet vorkommenden Brennnesseln, wie die Römische Nessel oder verschiedene Wegericharten, die teilweise zu den an den Küsten wachsenden Salzpflanzen zählen, können wir bestaunen. Auch der typische oregãos, der im Alentejo eine unverzichtbare Zutat für viele Speisen ist, ist hier eine andere Unterart. Wir wollen neben den Pflanzen aber auch gemeinsam Tiere beobachten, unterschiedliche Biotope anschauen und uns Zeit zum Fotografieren nehmen. Wir möchten mit euch einen lokalen Wochenmarkt besuchen, gemeinsam die Fülle der Köstlichkeiten und die besondere Stimmung genießen und eine historische Stadt, deren Altstadt zum UNESCO Weltkulturerbe zählt, besuchen. Wir wollen das Alentejo von seiner botanischen und kulturellen Seite kennen lernen und auch kleine Einblicke in die Herausforderungen geben, denen die Bewohner der Region – früher und heute – gegenüberstehen. Mit Isabell, die uns im Dias Distintos bewirten wird, haben wir eine tolle Gastgeberin gefunden, die uns mit typisch portugiesischen Gerichten verwöhnen wird und hierfür regionale Produkte und Kräuter aus ihrer Umgebung verwendet. Das gemütliche Ambiente bietet einen schönen Rahmen für abendliche Geselligkeit und ist ein idealer Ausgangspunkt für unsere Exkursionen und Wanderungen. Die Anlage liegt ganz ruhig inmitten der sanft hügeligen Korkeichenlandschaft. Hier lässt es sich prima abschalten und entspannen. Wir freuen uns darauf, mit euch unsere Begeisterung für das wunderschöne Alentejo zu teilen.



Praia da Malha: Dünenlandschaft mit Halophyten-Flora



Dünen-Trichternarzisse (*Pancratium maritimum*)



Außenansicht - Jedes Zimmer hat eine Terrasse zum Garten



Außenpool direkt am Hang mit Panoramablick in die Hügellandschaft



Rustikaler Charme im Dias Distintos



Zimmer im „Ethno-Landhausstil“ mit eigenem Bad und Terrasse

DIAS DISTINTOS...

Unsere Unterkunft, der Turismo rural „Dias Distintos“ befindet sich in Colos im Kreis Odemira, inmitten ländlicher Idylle und eingebettet in eine Hügellandschaft mit Korkeichen. Wir befinden uns hier im südwestlichen Alentejo, etwa 30 km entfernt vom Nationalpark Sudoeste Alentejano und der Costa Vicentina.

Jedes Zimmer ist ganz individuell und liebevoll eingerichtet. Einige Zimmer unterstreichen mit ihren Lehmsteinwänden und Holzdachschrägen den rustikalen Charakter des „Dias Distintos“. Alle Apartments haben ein eigenes Bad mit Dusche oder Badewanne sowie eine eigene Terrasse mit Zugang zum Garten und Blick ins Grüne. Das W-Lan des Hauses kann gratis genutzt werden.

Im Haupthaus erwartet uns eine geschmackvoll gestaltete Gemeinschaftslounge, die zum Verweilen bei einem Getränk oder zum Entspannen auf den Sofas einlädt und für unsere Gruppe der zentrale Treffpunkt sein wird. In diesem gemütlichen Ambiente finden auch die Mahlzeiten statt. Morgens gibt es ein reichhaltiges Frühstücksbuffet und am Abend verwöhnt uns Isabell mit authentischen Leckereien (hoher Bio-Anteil) aus der heimischen Küche - ebenfalls in Form eines Buffets. Manchmal veranstaltet sie für ihre Gäste im Garten auch einen Barbecue-Abend. Tagsüber werden wir uns auf unseren Exkursionen mit Lunchpaketen versorgen und vielleicht auch mal etwas vom Wegesrand naschen.

Natürlich soll bei unserer Reise auch die Entspannung nicht zu kurz kommen. Hierzu lädt der Außenpool ein. Hier lässt es sich genüsslich mit einem atemberaubenden Blick in die Landschaft plantschen und auf den Sonnenliegen entspannen. Auch ein Nickerchen unter der alten Korkeiche ist möglich. Zudem werden auf Wunsch Massagen angeboten. Bei Isabell geht es ganz entspannt zu. An ihrer Bar im Garten dürfen sich die Gäste selber bedienen und führen einfach eine Strichliste über ihren Verbrauch.

LEISTUNGEN & PREISE...

Unsere Reise ist für zehn Teilnehmer ausgelegt. Wir haben für uns im „Dias Distintos“ vier Doppelzimmer und ein Vierbettzimmer reserviert. Da wir den Flug zu diesem Spitzenpreis bis 27. Dezember 2016 buchen müssen, bitte um Anzahlung.

Im Preis inklusive sind die Fahrt nach München, Hin- und Rückflug, sämtliche Fahrten und Transfers in Portugal, sechs Übernachtungen inkl. Frühstück, Lunch und Abendessen sowie die Reiseleitung, Ausflüge und Wanderungen.

Übernachtung im Doppelzimmer Preis pro Person

890,-

Übernachtung im Vierbettzimmer Preis pro Person

790,-

Anzahlung für Flug und Mietauto bei Anmeldung bis 26.12.2016 € 300,-

ABLAUF . . .

TAG 1 - MONTAG 01.05.

Um 07:25 Uhr startet unser Direktflug in München nach Lissabon. Wir organisieren den Transfer von Salzburg nach München für die gesamte Gruppe. Um 9:40 Uhr kommen wir in Lissabon an und machen uns über die berühmte Brücke „Ponte Vasco Da Gama“ auf nach Montijo, wo wir in einem netten Strandrestaurant gemeinsam zu Mittag essen. Danach biegen wir noch kurz bei den Salinas do Samouco, mit randlicher Halophytenflora (salztolerante Pflanzen) und ein beliebter Platz für Flamingos, Löffler und andere Wasservögel, ab. Von dort aus geht es zum Dias Distintos, wo wir uns erst einmal akklimatisieren und mit einem gemütlichen Essen den Abend ausklingen lassen.

TAG 2 - DIENSTAG 02.05.

Heute erkunden wir die nähere Umgebung unseres Turismo Rural und machen einen Spaziergang durch ein naturnahes Wäldchen zu einem nahe gelegenen Teich. Entlang des Weges finden wir Kräuter des Ackerrandes und können Bienenfresser bei ihrer Jagd auf Insekten in den umliegenden Feldern beobachten. Auf unserem Weg können wir die ersten Kräuter für die spätere Verarbeitung in unserer Unterkunft sammeln. In unmittelbarer Nähe befindet sich auf einem kleinen Hügel eine Windmühlenuine. Von hier bietet sich ein phantastischer und freier Blick auf die umliegende Hügellandschaft.

TAG 3 - MITTWOCH 03.05.

Dieser Tag steht unter dem Motto „Frühling im Alentejo“. Wir unternehmen im Hinterland eine Wanderung und genießen die Farbenpracht, mit der sich der Frühling im Alentejo zeigt. Wir sehen blühende Bäume und ein buntes Blütenmeer, das sich vor unseren Augen erstreckt. Gelbe und rosa Zistrosen bedecken die Hänge, leuchtend violetter Lavendel, roter Mohn, wilde Orchideen, Narzissen u.v.m.. Die Frühsommerblüher stehen im Zentrum unserer Aufmerksamkeit. Wir werden euch die Pflanzen von ihrer botanischen Seite vorstellen und euch mit kleinen Geschichten und Anekdoten unterhalten. Wir werden Schmetterlingen, Libellen und anderen interessanten Tieren begegnen. Zu Mittag planen wir ein entspanntes Picknick.

TAG 4 - DONNERSTAG 04.05.

Dieser Tag steht unter dem Motto „Korkeichen & Kulturstätten“. Wir besuchen einen Bio-Landwirt und schauen uns seinen Korkeichenwald an. Wir erfahren mehr zum „Montado“, dem Kreislauf, der die ursprüngliche Landschaft des Alentejo ausmacht und aus einer komplexen Symbiose aus Bäumen, Büschen und Gras sowie einem Miteinander von Pflanzen, Tieren, Menschen, Kork- und Steineichen besteht. Wir besuchen eine der schönsten Städte des Alentejo. Ob römischer Dianatempel, maurischer Stadtteil oder die berühmte Knochenkapelle, die große Anzahl wertvoller Denkmäler hat die Altstadt von Évora zum UNESCO Weltkulturerbe gemacht. Tagsüber sind die Cafés, Bars und Geschäfte dieser hübschen und lebendigen Stadt gut besucht und laden zum Verweilen ein.

TAG 5 - FREITAG 05.05.

Heute widmen wir uns der Küstenlandschaft mit ihren Sanddünen und Steilfelsen nördlich der Stadt Vila Nova de Milfontes. Hier finden wir die typische Küsten-, Dünen- und Halophytenflora. Mit etwas Glück bestaunen wir zusätzlich zu den einzigartigen und teilweise sogar endemischen Pflanzenarten auch die eine oder andere ornithologische Besonderheit wie Gleitaar, Fahlseglar oder Rötelschwalbe. Auch tolle Libellenarten wie der Violette Sonnenzeiger oder Glänzender Schwarzpfeil sind hier häufig zu finden. Wer Lust und Mut hat kann sich auch im herrlichen Atlantik Abkühlung verschaffen.

TAG 6 - SAMSTAG 06.05.

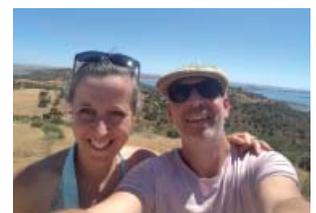
Heute machen wir uns auf zu einer Wasserlandschaft inmitten des „Trockenlandes“, den Albufeira da Barragem de Santa Clara. Hier wurde der Fluss Mira gestaut, um in den heißen Sommern Wasserreserven zu haben. Umgeben ist der See von Wäldern, aber auch Weinberge, Obstbaumplantagen und viel Natur lässt sich hier erkunden. Natürlich wollen wir hier auch den ursprünglichen Flusslauf der Mira unterhalb der Staumauer erkunden, mit teils spektakulären Aussichtspunkten.

TAG 7 - SONNTAG 07.05.

Nach dem Frühstück brechen wir auf nach Lissabon. Dort machen wir Halt in dem berühmten Stadtteil Belém. Von hier aus segelten die Schiffe früher in alle Welt und auch viele Entdeckerfahrten starteten hier. Außerdem befindet sich hier die „Confeitaria Pastéis“, die auch nach 180 Jahren noch das geheime Rezept der berühmten Pastéis de Nata“ hütet und schon allein wegen der Azulejos sehenswert ist. Nach Café und Pateis fahren wir zum Flughafen und treten die Heimreise an.

WIR . . .

Wir, das sind Andreas & Silja. Andreas Vollblut-Biologe, Naturfotograf und Genießer schöner Dinge und Silja mit ihrer Liebe zu kleinsten Details und allem Schönen. Silja stellt unter dem Namen „Wilde Möhre“ Kräuterprodukte her und verkauft diese auf lokalen Märkten. Sie ist als Kräuterpädagogin aktiv und bietet Kräuterführungen und Workshops an. Andreas leitet unter anderem Kräuter- und Naturpädagogik-Kurse, Ausbildungen zum Naturcoach oder auch Diplomlehrgänge wie „Heilkraft der Alpen“ sowie Kurse zum Bau von Kräuterschnecken und Landschaftsteichen. Unterstützt werden wir von Willi, einem Ökologen und Pflanzen- und Pilzexperten mit reichlich Reiseerfahrung. Wir freuen uns auf eure Anmeldung und eine tolle Reise mit euch!



Anmeldung bis zum 26. Dezember 2016 bei Andreas Thomasser und Silja Parke
Mail: thomasser.andreas@gmail.com; siljaparke@aol.com
Telefon: 0043 664 1613513